

Protokolleintrag vom 28.05.2008

2008/239

Interpellation von Roger Liebi (SVP) und Mauro Tuena (SVP) vom 28.5.2008: Schulwegerleichterungen, Regelement

Von Roger Liebi (SVP) und Mauro Tuena (SVP) ist am 29.5.2008 folgende Interpellation eingereicht worden:

Aus der Sonntagspresse wurde bekannt, dass die Stadt Zürich für den Transport von Schülern insgesamt jährlich über CHF 5 Mio. Franken ausgibt (darin eingeschlossen sind offenbar auch VBZ Abonnemente für Fahrten mit der Klasse).

In den Städten Basel und Bern werden Taxis nur in Ausnahmesituationen oder gar nicht (Bern) für Schulfahrten eingesetzt.

Im Zeitungsbeitrag der NZZ wird Andreas Hess, Leiter Lehren und Lernen im Zürcher Schulamt mit der Aussage zitiert, dass in der Stadt Zürich „nur“ 200 Schüler die Unterstützung durch Taxifahrten in Anspruch nehmen.

In der Interpellationsantwort 2003/427 vom 7.4.2004 war noch von 629 Kindern die Rede. In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie lautet der Inhalt des Reglements über die „Organisation und Finanzierung und Schulwegerleichterungen und Personentransporten im Rahmen des Unterrichtes an der Volksschule und an den Sonderschulen sowie im Rahmen Hortbetriebes“, welches der Stadtrat offenbar erst vor einem halben Jahr erlassen hat, exakt?
2. Weshalb wurde der Gemeinderat nicht über den Erlass dieses Reglements informiert, wo doch die Interpellation 2003/427 und die entsprechende Antwort aufzeigten, dass Handlungsbedarf in Bezug auf Schulfahrten per Taxi besteht?
3. Wie viele Fahrten von Taxis sind im Jahre 2007 durch die Stadt Zürich für die Beförderung von Kindern und Jugendlichen in die Schule, zu Kursbesuchen, Arztbesuchen, etc. bezahlt oder finanziell unterstützt worden?
4. Wie viele Fahrten von Taxis für Kinder im Vorschulalter wurden im Jahre 2007 durch die Stadt Zürich für die Beförderung von Kindern und Jugendlichen in die Schule, zu Kursbesuchen, Arztbesuchen, etc. bezahlt oder finanziell unterstützt? Wie hoch beliefen sich die dafür aufgewendeten Kosten?
5. Wie viele Fahrten von Taxis für Schüler der ersten bis 10. Klasse wurden im Jahre 2007 durch die Stadt Zürich für die Beförderung von Kindern und Jugendlichen in die Schule, zu Kursbesuchen, Arztbesuchen, etc. bezahlt oder finanziell unterstützt? Wie hoch beliefen sich die dafür aufgewendeten Kosten?
6. Wie viele Fahrten von Taxis für Schüler der Kantonsschulen wurden im Jahre 2007 durch die Stadt Zürich für die Beförderung von Kindern und Jugendlichen in die Schule, zu Kursbesuchen, Arztbesuchen, etc. bezahlt oder finanziell unterstützt? Wie hoch beliefen sich die dafür aufgewendeten Kosten?
7. Wie gross ist der jeweilige^ Ausländeranteil der in den Antworten 4-6 erwähnten Anzahl Personen?
8. Wie gross ist die Anzahl der Fahrtenkilometer sowie der Passagierkilometer der in der Antwort auf Frage 3 genannten Taxifahrten?
9. Welchen Betrag hat die Stadt Zürich im Jahre 2007 für die Finanzierung oder Unterstützung von Taxifahrten für Kindern im Vorschulalter, Schülern der ersten bis zehnten Klasse und Kantonsschülern aufgewendet und welchen Konti ist dieser Aufwandbelastet worden?